

**Zeitschrift:** Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz  
**Herausgeber:** Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz  
**Band:** 17 (1910)  
**Heft:** 11

**Buchbesprechung:** Literatur

**Autor:** [s.n.]

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 26.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Hamburg wurden etwa 90 % geheilt, bei den ungeheilten Kindern verschuldete das ungünstige Resultat in der Regel bloß Mangel an Intelligenz und Ausdauer.“

Kein Lehrer versäume demnach, falls er stotternde Kinder in die Klasse bekommt, auf deren Eltern einzuwirken, daß sie dieselben möglichst bald einer ärztlichen Untersuchung unterziehen und eine systematische Heilbehandlung durchmachen lassen.

## Literatur.

**Erziehungskunst.** Dargestellt von Alban Stolz. Herausgegeben von Dr. Jul. Mayer, Prof. in Freiburg i. B. Herderscher Verlag in Freiburg i. B. Ungeb. 3 Mk. 40. — 388 S.

Diese 7. Auflage der wirklich vollstümlichen Lehre der Erziehungskunst hat speziell im ersten Hauptstück „Die Erziehung des Leibes“ wesentliche Änderungen erfahren, um hygienisch unrichtige Angaben zeitgemäß zu berichtigen. Im übrigen spricht überall der psychologische Scharfblick und der originelle Sinn eines Alban Stolz. Auch heute ist die Stolz'sche Erziehungskunst noch zeitgemäß, sie bezieht sich das Kind und den Menschen immer im Hinblick auf das ewige und unverrückbare Ziel, was gerade heute mehr denn je von nöten. Das Werk sei wegen seiner Frische, Originalität und religiösen Innigkeit warm empfohlen. — K.

**Lehrbuch für das praktische Rechnen** von Prof. B. Ropp, Verlag von E. Haag, Luzern.

Das vorliegende Lehrbuch ist für Sekundar-, Realschulen und für Gymnasien berechnet und zeichnet sich wirklich sichtlich aus als Resultat mehrjähriger Praxis und gut benutzter Erfahrung. Es bietet nicht nur Aufgaben, sondern namentlich auch die zum richtigen Verständnis der mathematischen Operationen nötigen Grundbegriffe. Und erfreulicherweise sind Definitionen und Regeln des Rechnens in sehr verständlicher und sehr bestimmter Form. So eignet sich das Lehrbuch auch bestens zum Selbststudium. Der erste Teil behandelt die Grundrechnungsarten in 2 Abschnitten, der zweite Teil die verschiedenen Rechnungsmethoden in 3 Abschnitten und der dritte Teil Rechnungen des bürgerlichen und geschäftlichen Lebens in 8 Abschnitten. In den letzteren Kreis zieht der praktische Autor auch Rechnungen mit Wertpapieren, Edelmetall- und Münzrechnung, Terminrechnung u. Das neue Lehrmittel des Luzernischen Rektors ist sehr zu empfehlen, weshalb es auch in Luzern für beide Abteilungen der Kantonschule und für die Mittelschulen bereits als obligat. Lehrmittel erklärt ist. Wir wünschen dem gediegenen Lehrbuche, dem bald eine Aufgabensammlung für Lehrer und Schüler nachfolgen wird, beste Aufnahme. Papier, Druck und Ausstattung sind tadellos. Preis geb. 3 Fr. 204 S. stark. P. K.

**Saaker Josef. Das zweite Schuljahr.** Neu bearbeitet von Julius John, Bezirkschulinspektor. Verlag: Wien, Fr. Tempsky. Preis 2 K. 80 h.

Das vorliegende Werk ist eine spezielle Methodik des Unterrichtes auf der zweiten Stufe der Volksschule. Es zeigt uns die Methodik im Wiederholungsunterricht des Lehrstoffes des 1. Schuljahres, die Methodik im Lesen, Sprachübungen (Rechtschreibung, Sprachlehre, Gedankenausdruck), im Rechnen, Schreiben, Zeichnen, Singen und Turnen. Die Methodik berücksichtigt die formalen Stufen. Obwohl nicht an einer Unterschule wirkend, habe ich das vorliegende Werk und zwar besonders die Abschnitte über Lesen, Sprachübungen, Rechnen und Zeichnen mit großem Interesse und nicht ohne Nutzen für meine Schule studiert. Gewiß werden Lehrer und Lehrerinnen, die das Werk anschaffen und durcharbeiten, zu meiner Ansicht gelangen, weshalb ich die Anschaffung desselben bestens empfehle.

N., Lehrer.